Gesetzliche Grundlage

Auszug aus dem Bayerischen Gesetz über das Erziehungs- und Unterrichtswesen (BayEUG):

„Inklusiver Unterricht ist Aufgabe aller Schulen." (Art. 2)

„Schulpflichtige mit sonderpädagogischem Förderbedarf erfüllen ihre Schulpflicht durch den Besuch der allgemeinen Schule oder der Förderschule." (Art. 41)

„Einzelne Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf, die die allgemeine Schule, insbesondere die Sprengelschule, besuchen, werden nach Maßgabe der Art. 19 und 21 durch die Mobilen Sonderpädagogischen Dienste unterstützt." (Art. 30b).

Anmeldung

Anmeldung durch Schule/Kindertageseinrichtung sowie Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten sind notwendig, zudem ein ärztliches Attest mit der medizinischen ICD-10- bzw. ICD-11-Diagnose im Förderschwerpunkt körperlich-motorische Entwicklung.

Kontakt/Koordination

für die Mobilen Sonderpädagoischen Dienste FkmE in Oberbayern

Beratungszentrum der
Bayerischen Landesschule für Körperbehinderte
Telefon: 089 64258 - 452
Email: MSD@baylfk.de

Wichtige und hilfreiche Informationen finden Sie auf unserer homepage www.baylfk.de unter der Rubrik MSD.

Die Bayerische Landesschule bietet zusätzlich:

- Schulvorbereitende Einrichtung (SVE)
- Inklusive Wirtschaftsschule
- Berufsfachschule Fachpraktiker für Bürokommunikation
- ELECOK- Beratungsstelle zur Kommunikationshilfe
- Beratungszentrum
- Physiotherapie
- Ergotherapie
- Logopädie
- Kunsttherapie, Musiktherapie
- Psychologischer Dienst
- Sozialer Dienst
- Pflegerischer Dienst
- Heilpädagogische Tagesstätte
- 5-Tage-Internat

Kurzstraße 2
81547 München
Telefon: 089 64258 - 0
Fax: 089 64258 - 161
Email: BLS@baylfk.de
homepage: www.baylfk.de

Spendenkonto:
Deutsche Kreditbank AG
IBAN: DE31 1203 0000 1004 3685 18 BIC: BYLADEM1001

Bayerische Landesschule

gegründet 1832



- Schule und Ausbildung
- Beratung
  - Mobiler Sonderpädagogischer Dienst (MSD)
  - Mobile Sonderpädagogische Hilfe (MSH)
  - Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung
- Therapie
- Heilpädagogische Tagesstätte
- 5-Tage-Internat

Die Bayerische Landesschule betreut in Koordination mit den anderen Förderzentren im Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung (FkmE) Kinder und Jugendliche in ganz Oberbayern.

Was sind die Aufgaben des MSD?

Die Mobilen Sonderpädagogischen Dienste (MSD und MSH) beraten Kinder und Jugendliche, die in ihrer körperlichen und motorischen Entwicklung beeinträchtigt sind und ihre Erziehungsverantwortlichen in Familie, Schule und Kindertageseinrichtungen.

Wen beraten wir?

- Eltern, Lehrkräfte und Schulleitungen, Therapeutinnen und Therapeuten sowie Kinder und Jugendliche mit körperlichen und motorischen Beeinträchtigungen

Wen betreuen wir?

- Kinder in einer Kindertageseinrichtung: Hier ist die Mobile Sonderpädagogische Hilfe (MSH) zuständig.
- Schülerinnen und Schüler in einer allgemeinen Schule oder in einem anderen Förderzentrum: Hier ist der Mobile Sonderpädagogische Dienst (MSD) zuständig.





Wer kommt zu Ihnen?

- Studienrätinnen und Studienräte im Förderschuldienst mit der Fachrichtung Körperbehindertenpädagogik

Bei welchen Beeinträchtigungen/chronischen Erkrankungen sind wir zuständig?

- Zerebrale Bewegungsstörung: Spastik, Ataxie, Athetose Dyskinesien
- Epilepsie
- Spina bifida und Hydrozephalus
- Muskelerkrankungen: spinale Muskelatrophie, Muskeldystrophie
- Chronische Krankheiten: z. B. Asthma, Neurodermitis/Allergien, Juvenile idiopathische Arthritis, Diabetes, Herzkrankheiten, Niereninsuffizienz, Stoffwechselerkrankungen, Narkolepsie, chronisches Fatigue-Syndrom
- progrediente Erkrankungen: z.B. Mukoviszidose, Krebserkrankungen, HIV-Infektionen, Multiple Sklerose
- Erkrankungen und Fehlbildungen des Skelettsystems: Dysmelie, Glasknochenkrankheit, Kleinwüchsigkeit, Wirbelsäulenfehlbildungen, AMC (angeborene Gelenksteife)
- Erkrankungen des Nervensystems: Meningitis, Poliomyelitis
- Traumatische Verletzungen: Schädel-Hirntrauma, Querschnittslähmung
- Mehrfachbehinderungen mit Beeinträchtigung motorischer Funktionen
- Umschriebene Entwicklungsstörungen der motorischen Funktionen (Umschriebene Entwicklungsstörung der Grobmotorik, Fein- und Graphomotorik)
- Syndrome mit Beeinträchtigung motorischer Fähigkeiten

Mit wem arbeiten wir zusammen?

- Ärztinnen und Ärzten, Therapeutinnen und Therapeuten, Orthopädischen Fachdiensten
- Behörden und Kostenträgern
- ELECOK - Beratungsstellen für Kommunikationshilfen
- zugelassenen Hilfsmittelherstellern

Wie werden die Aufgaben finanziert?

Die Mobilen Sonderpädagogischen Dienste sind Teil des bayerischen Schulwesens und daher kostenfrei.

Was können wir anbieten?

- Hospitation in Kindertageseinrichtungen und allgemeinen Schulen
- Information über die Beeinträchtigungen und ihre schulischen Auswirkungen
- Hilfen beim Nachteilsausgleich und bei Schullaufbahnentscheidungen
- Schulaufnahme und Schullaufbahnberatung
- Erarbeitung von Fördermaßnahmen und unterstützender Hilfe
- Information zur Beschaffung von unterstützendem Schulmaterial
- Beratung bezüglich Schulbegleitung



